



Hessische Fachstelle für
Öffentliche Bibliotheken



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

Newsletter:

07/2013 Dezember

E-Mail: fachstelle-hlb@hs-rm.de

Internet: www.HessenOeBib.de

**Das Team der Hessischen Fachstelle wünscht
allen ein schönes Weihnachtsfest und einen
guten Start ins Jahr 2014.**

**Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit
im Jahr 2013!**





Inhalt:

Nachrichten aus der Fachstelle:	3
Fortbildungen 1. Halbjahr 2014	3
Aus den Bibliotheken	3
Wiedereröffnung der Stadtbibliothek Bad-Vilbel	3
Bad Hersfeld liest ein Buch	3
Stadtbücherei Frankfurt: Kinderbücher auf Chinesisch	4
Hessen	4
Vergabe des Förderpreises 2013	4
Hessische Leseförderpreis 2013	5
Kinder und Jugendliche/Leseförderung	5
Vorlesestudien 2007-2012	5
FAQ zum Jugendschutz in Bibliotheken	5
Internet und Social Media	6
Deutsche Internetbibliothek geht vom Netz	6
Die wichtigsten SocialMedia und Marketing-Studien 2013	6
IT-Spenden für Bibliotheken	6
Bestand und Medien	7
Internationaler zentraler Erwerb von fremdsprachigen Materialien	7
Digitale Schulbücher als App	7
Nachrichten aus den Verbänden	7
dbv: Koalitionsvertrag eröffnet Perspektiven für Bibliotheken	7
Erklärung zum Einfluss der öffentlichen Bibliotheken - Bewegung auf europäischer Ebene	8
Termine	8



Nachrichten aus der Fachstelle:

Fortbildungen 1. Halbjahr 2014

Das **Fortbildungsprogramm** für das **1. Halbjahr 2014** steht fest. Im Newsletter können Sie unter „Termine“ die Fortbildung vom Januar und Februar finden. Das komplette Programm 1. Halbjahr 2014 wurde auf unserer Fortbildungsseite (www.hs-rm.de/fachstelle/fortbildungen/) veröffentlicht. Die Programme zu den späteren Terminen werden nach und nach ergänzt, dazu werden wie immer auch Ankündigungen per ForumFachstelle verschickt. Beginnen wird das Fortbildungsjahr 2014 mit der Veranstaltung **„Zwischen Himmel und Hölle der Förderungen für Bibliotheken: Richtig bewerben - Chancen ergreifen“** am **20.01.2014** in der **Stadtbibliothek Gießen**. Bei dieser Fortbildung werden verschiedene Fördermöglichkeiten und Bibliothekspreise für hessische Bibliotheken vorgestellt und eine Musterbewerbung präsentiert.

Aus den Bibliotheken

Wiedereröffnung der Stadtbibliothek Bad-Vilbel

Am **01. November** wurde die **Stadtbibliothek Bad Vilbel** nach 8 Monaten Schließung in ihren neuen Räumlichkeiten wieder eröffnet. Das neue Gebäude für die Bibliothek ist eine **Brücke**, die über der **Nidda** gebaut wurde. Neben der Bibliothek ist in dem Brückengebäude auch ein Café untergebracht worden. Zum Eröffnungswochenende kamen mehr als **5000 Menschen** in die neuen Räumlichkeiten der Bibliothek. Das Team der Hessischen Fachstelle wünscht den Kolleginnen aus Bad Vilbel gutes Gelingen und viel Erfolg mit ihrer neuen Bibliothek.



Bad Hersfeld liest ein Buch

Eine Lesung mit Gesprächsrunde und Musik beendete am 15.11. in der Schilde-Halle die Veranstaltungsreihe **„Bad Hersfeld liest ein Buch“**. Über vier Monate lang wurde der Roman **„Louise im blauweiß gestreiften Leibchen“** von **Mathias Nolte** gelesen und zum Stadtgespräch. „Was hier alles abgegangen ist, besonders in den Schulen, hat mich tief beeindruckt“, sagte der Schriftsteller, der in der vergangenen Woche viele Veranstaltungen besucht hat. Es mache den Charme der Initiative aus, „dass individuelles Erleben des Buches zu einem kollektiven wird“, würdigte Bürgermeister **Thomas Fehling** das Ergebnis. Zum Ende kamen mit **Sandra Rudolph** (stellvertretende Leiterin der Stadtbibliothek) und Dr. **Thomas Handke**, Vorsitzender des Kulturausschusses, alle Mitwirkenden der Aktion, auch die vielen Vorleser und Vorleserinnen, auf die Bühne.



Hessische Fachstelle für
Öffentliche Bibliotheken



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

Stadtbücherei Frankfurt: Kinderbücher auf Chinesisch

Die **chinesische Gemeinde** in Frankfurt wächst, zurzeit leben über **3.000 Chinesen** in der Mainmetropole, rund 450 Firmen aus dem Reich der Mitte sind im Rhein-Main-Gebiet angesiedelt. Auch die **Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek (KiBi)** der Stadtbücherei Frankfurt ist ein beliebter Anlaufpunkt für chinesisch sprachige Eltern und Kinder, denn in direkter Nachbarschaft zur Bibliothek liegt die **Huayin-Schule**, eine der größten chinesischen Sprachschulen in Deutschland. Die KiBi hat in Zusammenarbeit mit ihrem Förderverein ihr Angebot deshalb erweitert und stellt seit November 2013 auch **300 Kinderbücher in Chinesisch** bereit. Das Angebot erfreut sich großer Beliebtheit. Bereits am **1. Ausleihtag** wurden **45 %** der Medien entliehen. Im neuen Jahr wird der Medienbestand deshalb mit Geschenken vom Frankfurter Buchmessenstand der Stadt Hongkong ausgebaut.



Möchten auch Sie für Ihre Bibliothek **fremdsprachige Medien** erwerben? Unter der Rubrik **Bestand und Medien** können Sie einen Artikel genau zu diesem Thema finden!

Haben auch Sie Neuigkeiten aus Ihrer Bibliothek?

Sollten Sie interessante Veranstaltungen planen oder haben Sie Ausstellungen durchgeführt oder gibt es irgendetwas Besonderes aus ihrer Bibliothek? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail – gerne auch mit Foto – und wir nehmen dies in den nächsten Newsletter auf! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: fachstelle-hlb@hs-rm.de für Südhessen oder fachstelle-kassel-hlb@hs-rm.de für Nordhessen.

Hessen

Vergabe des Förderpreises 2013

Auch dieses Jahr wurden **drei ehrenamtlich geführte Bibliotheken** mit dem **Förderpreis des Hessischen Bibliotheksverbandes** und der **Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen** prämiert. Die Katholischen öffentlichen Büchereien (KÖB) in **Brechen** (Landkreis Limburg-Weilburg) und **Klein-Krotzenburg** (Landkreis Offenbach), sowie die Evangelische öffentliche Bücherei in **Bad Arolsen** (Landkreis Waldeck-Frankenberg) sind die diesjährigen Preisträger. Wir beglückwünschen alle Preisträger für diesen Erfolg! <http://www.bibliotheksverband.de/dbv/presse/presse-details/article/grosse-erkennung-fuer-ehrenamtliches-bibliotheksengagement-drei-hessische-bibliotheken-erh.html>



Hessische Fachstelle für
Öffentliche Bibliotheken



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

Hessische Leseförderpreis 2013

Am 15. November war es wieder soweit: der **Hessische Leseförderpreis** wurde, diesmal in der **Kinder-Akademie** in **Fulda**, verliehen. Die diesjährigen Preisträger sind: Die **Stadt- und Schulbücherei Taunusstein** für ihr Projekt „**Die Apokalyptischen Lesereiter**“. Die **Stadtbücherei Lampertheim** betreibt mit dem Projekt „**Leselust statt Lesefrust**“ gezielte und intensive Förderung leseschwacher Kinder durch ausgebildete Lesepaten. Die **Schul- und Stadtbücherei Felsberg** wurde für das **Gesamtkonzept der Leseförderung** ausgezeichnet, das generationenübergreifend arbeitet und dabei regionale Besonderheiten geschickt zu integrieren weiß. Und die **Öffentliche Bücherei Münster**, die sich mit dem Projekt „**Lies dich fit – Wir machen mit**“ der Förderung von unter Legasthenie leidenden Kindern widmet.

Die Fachstelle gratuliert allen Preisträgern herzlich zu dieser bundesweit einzigartigen Auszeichnung. Nähere Informationen der Hessischen Leseförderung zu den diesjährigen Preisträgern finden Sie unter: <http://hessische-lesefoerderung.de/lesefoerderung/preis/aktuelle-preistraeger.html>

Kinder und Jugendliche/Leseförderung

Vorlesestudien 2007-2012

Zum **10. bundesweiten Vorlesetag** am 15. November hat die **Stiftung Lesen** gemeinsam mit **Deutsche Bahn** und **der ZEIT** eine **Studie zum Vorleseverhalten** durchgeführt. Seit 2007 wird jedes Jahr ein Studie durchgeführt, die sich mit wechselnden Thematiken auseinandersetzt, wie z.B. „**Warum Väter nicht vorlesen – 2009**“ oder „**Vorlesen mit Kinder- und Bilderbuch-Apps – 2012**“. Diese werden präsentationsartig im PDF-Format veröffentlicht. Dieses Jahr wurde ein **97-seitiger Bericht** vorgestellt, der die **Ergebnisse** der Studien von **2007 bis 2012** sammelt und konkrete Empfehlungen zur Leseförderung beiliegt.

Den kompletten Bericht finden Sie unter folgendem Link:

<http://www.stiftunglesen.de/download.php?type=documentpdf&id=951>

Alle einzelnen Studien und weitere Publikationen der Stiftung Lesen finden Sie hier:

<http://www.stiftunglesen.de/institut-fuer-lese-und-medienforschung/Ver%C3%B6ffentlichungen/publikationen>

FAQ zum Jugendschutz in Bibliotheken

In dem Projekt „**Rechtsfragen des Jugendschutzes in Bibliotheken**“ der Studierenden des Studiengangs Bibliothekswesen der Fachhochschule Köln, wurde ein **FAQ zum Jugendschutz** in Bibliotheken erarbeitet. Das Projekt wurde von **Prof. Klaus Peters** betreut und steht jetzt online zur Verfügung. Der FAQ konzentriert sich darauf, **Rechtsfragen zur Bibliotheksarbeit für Jugendliche** zu klären. So werden Fragen z.B. zur Altersfreigabe und Internetzugängen beantwortet.

Der komplette FAQ finden Sie unter folgenden Link:

<http://www.fbi.fh-koeln.de/institut/projekte/jugendschutz/FAQ-Jugendschutz.htm>



Internet und Social Media

Deutsche Internetbibliothek geht vom Netz

Am **31. Dezember** wird die **Deutsche Internetbibliothek (DIB)** nach zehn Jahren Laufzeit eingestellt. Die DIB war ein Kooperationsverband von **50 öffentlichen** und **wissenschaftlichen Bibliotheken** und des **Bibliotheksservice-Zentrum-Baden-Württemberg (BSZ)**. Die DIB, die sich das umfangreiche Ziel genommen hat, das deutsche Internet zu erschließen, bot neben Linklisten auch eine kostenlose E-Mail-Auskunft an, über den die Nutzer Bibliotheksmitarbeiter der Verbundbibliotheken Fragen zu unterschiedlichsten Themen stellen konnten.

Die wichtigsten SocialMedia und Marketing-Studien 2013

Das **SocialMediaInstitute (SMI)** veröffentlichte wieder die wichtigsten, nach Relevanz bewertete **Marketing-Studien** aus dem Jahr 2013. Fast **200 Social-Media und Marketingstudien, -trends** und **-analysen** werden in chronologischer Ordnung aufgeführt. Bibliotheken haben durch diese Sammlung die Möglichkeit, einfach und kostenlos, geprüfte und validierte Informationen zu erhalten. Die komplette Liste finden Sie unter folgendem Link: <http://www.socialmedia-institute.com/liste-der-wichtigsten-social-media-und-marketing-studien-2013/>

IT-Spenden für Bibliotheken

Auf der Internet-Plattform www.stifter-helfen.de bietet das Stiftungszentrum gemeinnützigen Organisationen in Deutschland Zugang zu den Produktspendenprogrammen der IT-Stifter Adobe, Altruja, Buhl, Cisco Systems, InLoox, Microsoft, SAP, SurveyMonkey und Userlike und vielen weiteren an. Insgesamt stehen über **200 aktuelle Software- und Hardware-Produkte** als Spende zur Verfügung.

Stifter-helfen.de – IT for Nonprofits ermöglicht es **deutschen Non-Profit-Organisationen** mit moderner Informationstechnologie zu arbeiten und so beispielsweise die Leistung ihres IT-Netzwerks erheblich zu verbessern. Damit können gemeinnützige Organisationen ihre eigentlichen Aufgaben noch besser bewältigen und haben gleichzeitig mehr finanzielle Mittel dafür zur Verfügung. Das IT-Spendenportal wird von **TechSoup Global** in den USA bereits seit 2002 bereitgestellt. Im Jahr 2006 wurde das Programm auf Großbritannien, Belgien und Polen erweitert. Derzeit gibt es das IT-Spendenportal in 60 Ländern. Seit dem Start 2002 erhielten weltweit über **213.000 gemeinnützige Organisationen** insgesamt **11,6 Millionen IT-Spenden**.

Quelle: <http://www.stifter-helfen.de/>



Bestand und Medien

Internationaler zentraler Erwerb von fremdsprachigen Materialien

Das „**BiblioteksCenter for Integration**“ (**SBCI**) ist Teil der „**Statsbiblioteket**“ in **Aarhus (Dänemark)** und hat für die dänischen Volksbüchereien die Funktion eines nationalen Überbaus. Als Wissenszentrum ist der Zweck des SBCIs, die Integrationsarbeit der Volksbüchereien zu unterstützen. Dies erfolgt z.B. durch **Auswahl, Einkauf, Katalogisierung** und **Ausleihe** von Büchern, Musik-CDs und DVD-Filmen der am meisten nachgefragten Zuwanderersprachen in Dänemark. Deutsche Bibliotheken haben die Möglichkeit über das SBCI **fremdsprachige Medien** für ihren Bestand zu erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.statsbiblioteket.dk/forbiblioteker/sbci/lan/indkob/produktblatt-2014>

Digitale Schulbücher als App

Die im **November 2012** gestartete Plattform <http://digitale-schulbuecher.de/> hat seit September dieses Jahres eine **App** für iPad und Android-Tablets verfügbar gemacht. Die Plattform wird vom **Verband für Bildungsmedien** bereitgestellt, der aus **20 Verlagen** besteht. Die Plattform organisiert **erworbene Lizenzen** von Schulbüchern, die bei den beteiligten Verlagen erhältlich sind. Über **1000 digitale Schulbücher** stehen im Moment **27.000 Nutzern** zur Verfügung. Zielgruppe der Plattform sind vor allem **Schüler und Lehrer**. Für Bibliotheken, die eng mit Schulen zusammenarbeiten oder evtl. auch eine kombinierte Schul- und Stadtbibliothek sind, ist dieses Angebot eine Möglichkeit zur Erweiterung ihres digitalen Angebotes in der Bibliothek. Unter <http://digitale-schulbuecher.de/info/> kann ein aufschlussreiches Einführungsvideo gefunden werden, das kurz zusammenfasst, was die Plattform alles beinhaltet.

Nachrichten aus den Verbänden

dbv: Koalitionsvertrag eröffnet Perspektiven für Bibliotheken

Der **Deutsche Bibliotheksverband** hat als Reaktion zu den Aussagen zum deutschen Bibliothekswesen im **Koalitionsvertrag** von **CDU, CSU** und **SPD** eine Pressemitteilung veröffentlicht. Hier ein kurzer Auszug:

„Auf eine **rechtliche Gleichbehandlung** von **E-Books** und gedruckten Büchern warten die Bibliotheken schon länger. Insofern begrüßt der Deutsche Bibliotheksverband ausdrücklich, dass die Regierung in der nächsten Legislaturperiode prüfen wird, ob den Öffentlichen Bibliotheken gesetzlich das Recht eingeräumt werden sollte, elektronische Bücher zu lizenzieren. Derzeit ist es so, dass Verlage darüber entscheiden können, ob sie Öffentlichen Bibliotheken Lizenzen für ihre E-Books gewähren oder nicht.“

Die Pressemitteilung in ihrer Gesamtheit finden Sie unter folgender URL <http://tinyurl.com/ku6xobp> .



Erklärung zum Einfluss der öffentlichen Bibliotheken - Bewegung auf europäischer Ebene

In Reaktion auf die Ergebnisse einer **europaweiten**, von der **Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung** in Auftrag gegebenen **Studie**, hat eine überparteiliche Gruppe von Mitgliedern des **Europäischen Parlaments** eine „**Schriftliche Erklärung zum Einfluss der öffentlichen Bibliotheken in europäischen Gesellschaften**“ eingebracht. Die Erklärung hält fest, dass **Millionen von EU-Bürgerinnen und -Bürgern** die Bibliotheken für **Bildungszwecke**, für die **berufliche Qualifizierung** und für die **Arbeitsplatzsuche** nutzen. So fordert die **Europäische Kommission** zu einer angemessenen Anerkennung dieser wichtigen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Funktion auf. Die europäische Organisation der Bibliotheks-, Informations- und Dokumentationsverbände **EBLIDA** unterstützt diese Initiative ausdrücklich. Bis zum **7. Januar 2014** ist es weiteren Mitgliedern des Parlaments möglich, die Erklärung durch ihre Unterschrift zu unterstützen. Wenn sie von einer Mehrheit unterzeichnet wird, ist die Kommission zur Reaktion verpflichtet. Die deutsche Version der schriftlichen Erklärung können Sie unter folgendem Link finden: <http://tinyurl.com/l4l4gc6>

Termine

2013

10.12.2013 **Fortbildung:** Onleihe Basics für Einsteiger
Referent: Eckhard Kummrow / Hessische Fachstelle
Ort: Fachstelle Kassel

16.12.2013 **Fortbildung:** Onleihe Basics für Einsteiger
Referent: Eckhard Kummrow / Hessische Fachstelle
Ort: Fachstelle Wiesbaden

2014

02.01.2014 bis **Eingabe der Deutschen Bibliotheksstatistik 2013:**

15.02.2014 Onlineerfassung unter www.bibliotheksstatistik.de

20.01.2014 **Fortbildung:** Zwischen Himmel und Hölle der Förderungen für Bibliotheken: Richtig bewerben – Chancen ergreifen
Referenten: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hessischen Fachstelle, Björn Jager von der Hessischen Leseförderung
Ort: Stadtbibliothek Gießen



Hessische Fachstelle für
Öffentliche Bibliotheken



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

- 27.01.2014** **Fortbildung:** Die Nutzung ausleihbarer digitaler Werke : vom DRM über eReader bis zum Streaming
Referent: Eckhard Kummrow / Hessische Fachstelle
Ort: Fachstelle Kassel
- 10.02.2014** **Fortbildung:** Basiskurs Bibliotheksarbeit
Referentin: Veronika Bruckner / Hessische Fachstelle
Ort: Stadtbibliothek Bruchköbel
- 15.02.2014** **Einsendeschluss Landesförderung**
- 24.02.2014** **Fortbildung:** PC-Arbeitsplätze in Öffentlichen Bibliotheken
Verschiedene Referenten
Ort: Stadtbibliothek Gießen
- 05.03.2014** **KBH:** Konferenz der Bibliothekleiterinnen- und leiter in Hessen
Ort: Stadtbücherei Lauterbach